

J. G. Böhme, aus Wehrsdorf bei Bauken, empfiehlt sein Lager von Leinwand, Tisch- und Handtücherzeug eigener Fabrik, verspricht die billigsten Preise und prompte Bedienung. Gewölbe auf dem Brühl Nr. 473, in Frankens Hause.

Wolff Viepmann aus Hamburg empfiehlt sich zur gegenwärtigen Messe mit einer Auswahl extra feiner echter Havanna-, Woodville- und Canaster-Cigarren, so wie auch feinen Justus-Tabak, Canaster und Portorico in Rollen, und verspricht reelle und billige Bedienung. Sein Lager ist in der Reichsstraße Nr. 548, Eingang im Goldhahngäßchen, eine Treppe hoch.

Capital-Gesuch. Auf ein in der Nähe von Leipzig liegendes, von den Localgerichten auf 915 Thlr. 7 Gr. hoch taxirtes schönes Grundstück werden sofort 350 Thlr. Capital zur ersten Hypothek zu 4 Procent zu erborgen gesucht und die pünktlichste Berichtigung der Zinsen zugesichert. Herr Finanz-Commissär Advocat Jacobi wird die Taxationsurkunde und Kaufcontracte Jedem vorzulegen und nähere Auskunft zu geben die Güte haben.

Gärtnerstelle gesucht. Der Gärtner, welcher 4½ Jahre die Gärtnerstelle auf dem am 4. vor. Monats demolirten Erkel'schen Gartengrundstück versah, sucht, jetzt außer Dienst, eine anderweitige Anstellung der Art, und ist zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird eine geschickte Köchin zum sofortigen Antritt. Wo? erfährt man in der Expedition dieses Blattes.

Gesuch. Für ein junges solides Mädchen wird recht baldigst ein Dienst gesucht. Das Nähere ist zu erfragen am Markte Nr. 1, drei Treppen.

Vermiethung. Für künftige Ofter- und folgende Messen, oder auch auf das ganze Jahr, ist eine dreiseustrige Stube mit Kofen zu vermiethen. Das Nähere ist in Nr. 317 im Brühl, 1ste Etage links, zu erfahren.

Vermiethung. In der Grimma'schen Nr. 9 ist die erste Etage, welche die Bijouterie-Fabrikanten Louffaint aus Hanau seit einer Reihe von Jahren inne gehabt, künftige Ofter- und folgende Messen zu vermiethen.

Vermiethung. Ein Keller im Brühl, sehr geräumig und trocken, mit Einrichtung zu einer bürgerlichen Nahrung, ist recht billig, sogleich oder zu Weihnachten, zu vermiethen. Nähere Auskunft ist im Brühl Nr. 735 parterre zu erhalten.

Zu vermiethen ist eine ganz freundliche Familien-Bowung, 2te Etage, in der Katharinenstraße, bestehend aus 4 Stuben und Kofen nebst Zubehör, welche sogleich bezogen werden kann. Das Nähere in Nr. 548. bei C. G. Engler.

Vermiethung. In der Petersstraße Nr. 123 ist ein Logis, 3 Treppen hoch vorn heraus, an eine stille Familie zu vermiethen. Das Nähere 1 Treppe hoch zu erfragen.

Vermiethung. Die dritte Etage im Hause Nr. 387 am Markte ist auf nächste Oftern an stille Familien zu vermiethen, und das Nähere beim Hausmann daselbst zu erfahren.

Anzeige. Morgen, als den 10. dieses, ist bei freundlichem Wetter

Concert-Musik in Zweinaundorf.

Karl Kupfer.

Fünf Thaler Belohnung. Eine goldene Damenuhr mit Uhrhaken ist am vergangenen Sonntage verloren worden. Der ehrliche Finder erhält bei Zurückgabe in der Expedition dieses Blattes obige Belohnung. Leipzig, den 7. October 1830.